



Modul 1: Zum ersten Mal in einer Ausstellung/im Museum



Bilder: MGB Welcome² © Martin-Gropius-Bau

Thema: Dieses Modul eignet sich für jede Art von Ausstellung. Es beginnt mit dem Weg von der Schule zum Museum via Stadtplan. Angekommen im Museum, steht im Zentrum das Kennenlernen der Dos and Don'ts in einer Ausstellung sowie das Erfahren eines sinnlichen und weitgehend non-verbalen Zugangs zu Kunstwerken.

Ziel: Den ersten Museumsbesuch als positive Erfahrung erleben.

Bildnerisch-praktische Arbeit: Performative Situationen.

Dauer: 3 Stunden

Ablauf:

- Anreise zum Museum // Auf einem Stadtplan wird der Weg von der Schule ins Museum nachvollzogen. Die Schüler*innen finden auf dem Stadtplan ihre Schule und lernen den Weg ins Museum zu beschreiben. In welchem Teil der Stadt befindet sich die Schule, in welchem das Museum? Wie komme ich von der Schule ins Museum? Dabei üben die Schüler*innen Fragen nach dem Weg zu stellen und Richtungsangaben zu geben.
- Am Museum angekommen // Annäherung an das Gebäude mit den Fragen: Was für ein Gebäude könnte das sein? Was gibt es wohl zu sehen und warum?
- Gemeinsam sammelt die Gruppe auf blauen Karten Gebote in einer Ausstellung als Symbole (z.B. genau hinschauen, sich Zeit lassen bei der Betrachtung) und auf roten Karten Verbote (nichts berühren, immer eine Armlänge Abstand zum Objekt, nicht rennen, essen, laut sprechen)
- In der Ausstellung // Drei Werke werden besonders in den Blick genommen: Dabei geht es um eine non-verbale Annäherung an die Kunstwerke, ein Reinfühlen, das Denkanstöße geben kann, ohne dass man viele Informationen braucht. Hier drei mögliche Annäherungen an drei ganz unterschiedliche Kunstwerke:
 - o Piet Mondrian, *Tableau I*, 1921: Gemeinsam legt die Gruppe die geometrischen Linien des Bildes nach.
 - o Hans Holbein d.J., *Madonna des Bürgermeisters Jacob Meyer zum Hasen*, („Schutzmantelmadonna“), 1525/26 und 1528: Ein*e Schüler*in ist der/die „Regisseur*in“ und leitet die Gruppe an beim Nachstellen des Gemäldes.
 - o Pablo Picasso, *Bekröntes Mädchen mit Schiff*, 1939: Die Schüler*innen versuchen zu zweit die Doppelperspektive, aus der Picasso das Gesicht des Mädchens gemalt hat, zu imitieren.



Pädagogische Themenbereiche: Umgang mit Stadtplan, sinnlicher und körperlicher Zugang zu Kunstwerken

Unterrichtsfächer: Kunst, Deutsch, Geografie, Darstellendes Spiel

Wortschatz: Vokabeln zur Wegbeschreibung und rund um das Museum

Material: Stadtplan, blaue und rote Karteikarten, Bleistifte für die Schüler*innen